



Dipl. Ing. (FH) Reinhard Bernsdorf Ehrenbürgstraße 5a, 81249 München

München, 20. März 2024

Deutliche Fußgängergefährdung

Bürgerantrag

Das Kreisverwaltungs- und das Baureferat werden gebeten das Risiko der Bürgerinnen und Bürger im Bereich der Ehrenbürgstraße 5, 5a, 7 und 7a beim Betreten des Gehwegs deutlich zu reduzieren.

Begründung

Der Gehweg ist in diesem Bereich auf etwa 40 m Länge abgesenkt wegen Ausfahrten und Müllboxen. Dies nutzen einige Autofahrer teilweise mit hoher Geschwindigkeit um am Gegenverkehr vorbeizukommen, obwohl der Gegenverkehr bereits an den parkenden Autos vorbeifährt. Dies ist nur dadurch möglich, dass diese Autofahrer den abgesenkten Gehweg breit nutzen und die Bürgerinnen und Bürger, die gerade das Grundstück verlassen und den Gehweg betreten stark gefährden.

Dieses rücksichtslose Verhalten muss dringend bekämpft werden z. B. indem auf dem Gehwegrand ein bis max. 3 Poller oder Straßenbegrenzungspfosten montiert werden, die demontierbar sind. Demontierbar, damit ggf. auch Möbelwagen oder andere große Lkws notfalls vorübergehend parken können. Natürlich dürfen die Poller oder die Straßenbegrenzungspfosten weder die 4 Zufahrten / Zugänge noch die 4 Müllboxen behindern.

Auf den Gegenverkehr zu achten und ggf. zu warten ist zumutbar und gefährdet niemanden auf dem Gehweg.

Reinhard Bernsdorf